



Bund "Heimat und Volksleben" e.V.
Tradition erleben, Kulturgut bewahren



Volkstanzgruppe Ottersweier e.V. gegr.: 1982



Kontakt:

- 1. Vorsitzender Martin Ullrich (vorstand@vt-ottersweier.de)
- Tanzleiter Klaus Metzinger
- Schriftführerin Martina Höß (info@vt-ottersweier.de)

Website: www.vt-ottersweier.de



Gruppenbeschreibung

Die Volkstanzgruppe Ottersweier e.V. wurde 1982 gegründet. Ihr liegt es sehr am Herzen Volkstänze aus der Region, sowie auch internationale Tänze zu zeigen. Wir sind eine Gruppe von 12 aktive Tänzerinnen und Tänzer, sechs Trachtenträgerinnen und Träger mit einem Akkordeon-Musiker. Eine besondere Ehre ist es uns, die hiesige Tracht zu pflegen und altes Brauchtum zu bewahren.

Seit 1990 besteht auch eine Brauchtumsgruppe. Sie zeigt altes Handwerk, wie das Spinnen am Spinnrad, Strohschuhe flechten, Schindeln machen, Strohschuhflechten und Butter plumpen.

Die Volkstanzgruppe Ottersweier führt mit der Trachtentanzgruppe Bühlertal eine Tanzgemeinschaft in der sowohl gemeinsame Proben und Auftritte sowie die Kameradschaft gepflegt wird.

Aktivitäten & besondere Ereignisse:

- Repräsentation und Auftritte bei Aktivitäten der Gemeinde Ottersweier
- Auftritte bei festlichen Anlässen von Vereinen
- Fronleichnamsfest
- Maibaum stellen
- Wihenne binden
- Und viele mehr

Beschreibung der Tracht/Uniform mit Besonderheiten:

Männer

Die Männer tragen ein weißes Baumwollhemd, eine schwarze Kniebundhose mit Hosenträgern. Das rote Brusttuch ist mit Goldknöpfen besetzt, der Rücken besteht aus längs gestreiftem Barchet. Der Mantel, in manchen Gegenden Rock oder Mutzen genannt, ist aus schwarzem Wollstoff, innen mit naturweißem Futter, dasselbe an der Vorderseite mit einem 6 cm breiten Aufschlag. Zum Tanzen tragen die Männer das Feierabendkäppel aus schwarzem Wollstoff. Es wurde von unseren Mädchen in Eigenarbeit anhand einer damaligen Vorlage gestickt. Ansonsten wird zum Mantel der schwarze, runde Hut getragen.

Frauen

Unsere Frauen tragen einen einfarbigen knitterarmen Rock, darunter eine weiße Bluse und einen weißen Baumwollunterrock, dazu eine schwarze Seidenschürze und ein gemustertes Dreiecktuch mit schwarzen Franzen. Der schöne Kapotthut, der unsere Tracht vervollständigt, ist bei uns noch in guter Erinnerung, wie er sonntags beim Kirchgang getragen wurde.



Bund "Heimat und Volksleben" e.V.
Tradition erleben, Kulturgut bewahren

